

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 77 (1951)
Heft: 34

Artikel: Ich hatte das Vortrittsrecht
Autor: Däster, Robert
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-490719>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

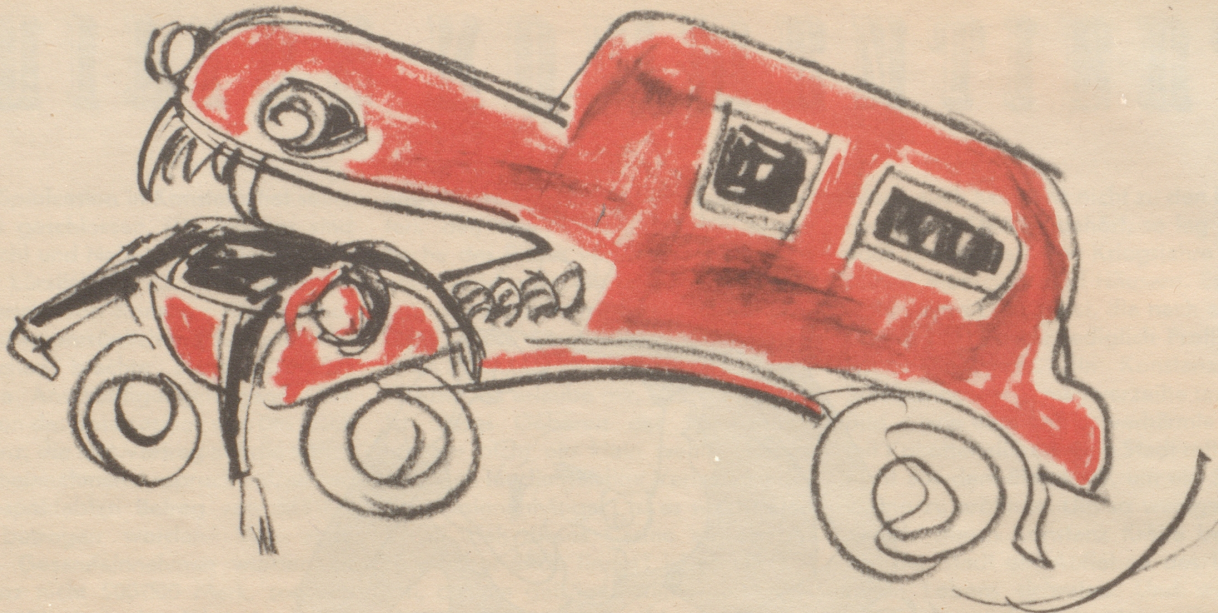
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Kirchgraber

Moloch Verkehr: 1224 Strassenverkehrsunfälle mehr im ersten Halbjahr 1951

Geschichte in Schulaufsätzen

Die Perser ergriffen schleunigst die Flucht, als sie merkten, daß ihr König flohte.

Napoleon wurde auf dem Rückzug von Moskau nicht eigentlich besiegt, sondern vor sich hergejagt.

Kaiser Friedrich führte das Pferd des Papstes am Zügel. Diese Zeremonie hat viel Staub aufgewirbelt.

Im Jahre 1444 kam ein furchtbares Heer von Ammoniakern gegen die Schweiz gezogen.

Nach dem Tode dieses Karolingers hing die Zukunft Deutschlands an einem Strohalm. Dieser Strohalm war Karl der Dicke. FJS

Ich hatte das Vortrittsrecht ...

Fremde Automobilisten betonen immer wieder, wie gefährlich unser Vortrittsrecht sei. Sie beklagen sich, man könne in den Städten keine paar hundert Meter weit fahren, ohne befürchten zu müssen, es schieße plötzlich ein Fahrzeug aus einer Seitenstraße von rechts heraus, nur das Recht und nicht die Vorsicht beachtend.

Ich rase durch Gassen
Hinaus auf den Quai.
Man muß sie mir lassen,
Die Priorité.

Von links kommt ein Wagen.
Was hindert mich das,
Von rechts dreinzujagen?
Ich trete aufs Gas.

Ich sitze am Lenker
Mit Priorität.
Was ist das? – Zum Henker!
Er sah mich zu spät.

Der Arzt ist gegangen.
Sie tragen mich sacht
Auf Tüchern und Stangen.
Und dann wird es Nacht.

Da lieg' ich in Scherben,
Der Stolz des Geschlechts!
Man wird mich beerben.
Doch kam ich von rechts ...

Robert Däster

Die Ostzone flüstert

Wissen Sie, warum in der Ostzone eine Marine so dringend benötigt wird?
... Um die wenigen dort lebenden Kommunisten über Wasser zu halten!

Wissen Sie, warum die letzte Messe in Leipzig eine Hausschuh-Messe war?
Der Absatz fehlte - - -

Sektorengrenze Berlin, wo ein Russe einem schlafenden amerikanischen Soldaten dessen Stahlhelm aus Scherz mit – Straßendreck vollfüllt. Am nächsten Tage findet der Iwan dafür seinen Stahlhelm voll amerikanischer Zigarettens, Südfrüchte, Schokolade und Whisky. «Ja», sagt der Ami auf das erstaunte Gesicht des Iwan, «jeder gibt eben, was er hat.»

**Abzeichen-
verkauf**
für das
**Kinderdorf
Pestalozzi**
31. August u. 1. September

Kein Warmherziger steht zurück

Walter Wirth
vormals
Cigarren Fehrl Woosher Import
gegründet 1850
St. Gallen, St. Leonhardstr. 17 Tel. 2 84 78

**Emmentaler-
hof**
Neuengasse 19
BERN
Telefon 2 16 87

**Walliser
Keller**
Neuengasse 17
BERN
Telefon 2 16 93

Alex Imboden
lächelt und zwar mit Recht, denn er hat das neben dem „Walliser Keller“ gelagerte alt- und weitem bekannte „Restaurant Emmentalerhof“ mitübernommen. - Da muss die Zunge schnalzen und der Gaumen lachen!